

Vogelkundlicher Jahresbericht 1992 - Landkreis Altötting

von INGOMAR GÜRTLER

Vogelkundliche Arbeitsgemeinschaft der LBV - Kreisgruppe Altötting

1. Allgemeiner Teil

Das Gebiet umfaßt den Landkreis Altötting unter Einbeziehung angrenzender Gebiete wie z.B. den Astner Weiher.

Das Jahr war von einer langen Trockenperiode gekennzeichnet, die sich vom Frühjahr bis zum Spätsommer hinzog. Es konnten einige neue oder lange nicht mehr beobachtete Vogelarten festgestellt werden. Aber auch ansonsten gab es recht viele interessante Beobachtungen.

Besonderen Anteil an dieser Zusammenfassung haben folgende Damen und Herren: Herr und Frau BENNINGER, Burgkirchen; G. BIERWIRTH, Markt; G. BONAUER, Emmerting; G. KARL, Winhöring; PETERMEIER, Neumarkt; W. SAGE, Niedergottsau und noch einige andere, die mir Einzelbeobachtungen gemeldet haben und die im Text namentlich genannt sind. Beobachtungen, die mit (Gü) gekennzeichnet sind, stammen von mir selbst. Für die Reinschrift danke ich Herrn Andreas HELL und Frau Petra MARCHNER.

Zeichenerklärung:

P.	= Paar	BDS	= Bundesdeutscher Seltenheitausschuß
Lk	= Landkreis	SM/Delta	= Salzachmündung
ad	= erwachsen	Alzmü	= Alzmündung
juv	= Jungvogel	Alzstau	= Alzstau Hirten
dj	= diesjährig	Innhorn	= Innhorn Markt
üfl	= überfliegend	1,0	= 1 männliches Exemplar
Ex	= Exemplar	0,1	= 1 weibliches Exemplar

2. Spezieller Teil

Zwergtaucher (*Tachybaptus ruficollis*): 1992 wurden im Gebiet 2-3 Paare bekannt. Der Bruterfolg konnte nicht kontrolliert werden. 1 P. am 9.5.92 Zeiselhamer Weiher (Gü); 1-2 P. am Astener Weiher (Jetzt, Gü).

- Haubentaucher (Podiceps cristatus):** Überraschenderweise konnten in diesem Jahr 3 erfolgreiche Bruten nachgewiesen werden. Der einzige regelmäßig besetzte Brutplatz befand sich bisher im Delta der SM. In diesem Jahr gab es außerdem je eine erfolgreiche Brut am Peracher Badensee und Marktler Badensee. Vor allem am Peracher Badensee war es (echt) bewundernswert, wie die Taucher diesen Streß ertrugen, als sie zwischen den Badenden ihre Nahrung suchten, meist verfolgt von ihren rufenden, hungrigen juv. 1 P. mit 2(3?) juv am 7.8.92, Peracher Badensee, (Gü); 1 P. mit 2 juv Marktler Badensee (Bierwirth, Buck, Gü, Meilner); 1 P. mit 3 halbwüchsigen juv und 6 ad am 19.8.92, SM/Delta, (Gü).
- Rothalstaucher (Podiceps grisegena):** Nur ein Nachweis aus dem Randbereich des Gebietes. 1 am 12.1.92, SM-Bergham, Sage.
- Kormoran (Phalacrocorax carbo):** Der Kormoran ist wohl zum Problemvogel Nr. 1 geworden. Dies ist auch bei uns im Lk nicht anders. Die Vögel werden von entsprechenden Interessenverbänden an ihren Schlafplätzen gestört, in der Hoffnung, sie endgültig zu vertreiben. Das einzige, was man dabei erreichen dürfte, ist, daß die dadurch erzwungene Aktivitätssteigerung die Vögel zur erhöhten Nahrungsaufnahme zwingt. Bei den Beutefischen dürfte es sich sowieso meistens um schlanke Weißfischarten (z.B. Rotaugen, Döbel) handeln, die ohnehin kaum eine wirtschaftliche Bedeutung haben. Außerdem könnte ich mir denken, daß die übliche Praxis des Fischbesatzes an unseren Gewässern die Kormorane geradezu anlockt. Fische, die in großen Zuchtbecken heranwachsen, die jeden herannahenden Schatten mit Futter verbinden, werden wohl kaum so schnell ein natürliches Fluchtverhalten entwickeln. In die natürlichen Gewässersysteme verbracht (möglicherweise auch noch in großen Mengen), dürften sie eine leichte Beute sein. Es gibt zwei Schlafplätze im Lk. Der eine befindet sich an der Alzmü, der andere in Neuhofen. Je nach Störungsintensität wird zwischen den beiden gewechselt. Ich selbst habe beobachtet, wie mit einer Platte in Neuhofen die Kormorane zum Aufliegen gebracht wurden. 60 am 16.1.92, Schlafplatz Alzmü, (Gü), am 17.11.92 Schlafplatz Neuhofen (Gü); 220-240 am 25.12.92, Schlafplatz Neuhofen (Bonauer).
- Nachtreiher (Nycticorax nycticorax):** Nur einer inspizierte (mal) kurz unseren Lk. 1 am 27.4.92 üfl, Burghausen/Salzach, (Sage).
- Silberreiher (Egretta alba):** In diesem Jahr war im Bereich der SM und wahrscheinlich auch darüber hinaus ein ungewöhnlich großer Einflug zu verzeichnen. Vielleicht hatte die anhaltende Trockenheit ein Abwenden von ihrem Brutgebiet bewirkt. 3 am 19.8.92, SM/Delta, (Gü); 7 am 14.11.92, SM/Delta, (Bonauer, Gü, Unterstöger); 8 am 18.11.92, Delta, (Bonauer, Kothe); 2 am 13.12.92, Deindorf/Inn, (Sage); 8 am 20.12.92, Delta, (Bonauer, Bierwirth); je 2 am 25.12.92, Delta, (Bonauer).
- Weißstorch (Ciconia ciconia):** Vom Mai wurden nur drei Durchzugsdaten bekannt. Der Rest des Jahres blieb storchenfrei. 1 am 19.5.92, Astener Weiher, (Gürtler Gabi); 2 kreisend am 24.5.92, Burgkirchen, (Benninger); 1 am 30.5.92, Moos/östl. Tyrlaching (Huber Iris).
- Singschwan (Cygnus cygnus):** Nach vielen Jahren gelang (mal) wieder eine Beobachtung. 1 am 1.11.92, SM/Delta (Kalhart).
- Saatgans (Anser fabalis rossicus):** Während einer Bahnfahrt zwischen Tübling und Altötting konnte ein Trupp in den "Osterwiesen" beobachtet und später bestimmt werden. 10 am 25.1.92 der Rasse Rossicus (sibirische Rasse), Osterwiesen, (Gü, Jetz).

- Graugans** (Anser anser): Aufgrund unserer Seenarmut sind diese Gänse bei uns immer eine Seltenheit. 1 am 19.1.92, Wöhrsee (Gü).
- Mandarinente** (Aix galericulata): Keine Brutnachweise in diesem Jahr. Man könnte allenfalls den Sturzflug eines Weibchens auf eine im Baum sitzende Rabenkrähe als Bruthinweis deuten, 19.4.92, Hirten. 1 am 15.2.92, Inn/Neuötting, (Petermeier); 1,0 am 18.4.92 Salzach-Kanal mündung, (Gü); 1,1 am 25.10.92 Burgkirchen/Alzkanal, (Dufter Franz); 1,1 am 15.11.92, Inn/Deindorf, (Sage).
- Pfeifente** (Anas penelope): Nur ein Datum: 2 am (ca.) 15.10.92 Inn/Neuötting, (Petermeier).
- Spießente** (Anas acuta): 1,1 am 26.4.92, Delta, (Gü).
- Knäkenente** (Anas querquedula): 1992 wurden nur verhältnismäßig wenige Durchzugsdaten registriert. 1,1 am 27.3.92, Alzstau, (Gü); 3,1 am 27.3.92, Alzstau, (Gü); 1,1 am 26.4.92, Delta, (Gü); 2,1 am 1.5.92, SM/Delta, (Sage).
- Löffelente** (Anas clypeata): Alle Winter- und Durchzugsdaten: 1 am 8.2.92, SM/Delta, (Benninger); 5,3 am 15.3.92, SM/Bergham, (Sage); 6,3 am 21.10.92, SM/Delta, (Gü); 5 am 14.11.92 SM/Delta, (Gü); 1,1 am 24.12.92, Isenmündung, (Bonauer); 2 am 20.12.92, SM/Delta, (Bonauer, Bierwirth).
- Kolbenente** (Netta rufina): 1992 nur zwei Daten aus unserem Gebiet: 0,1 am 19.8.92, SM/Delta, (Gü); 0,1 am 30.8.92, Alzstau, (Gü).
- Reiherente** (Aythya fuligula): Der beste Reiherentenbrutplatz im Lk ist derzeit der Alzstau. Alle Daten: 0,6 mit 37 juv (0,1 mit 11 pulli) am 29.7.92, Alzstau; 0,7 führen 23 juv (außerdem 15 ad Ex) am 1.8.92, Kläranlage Markt; 0,1 mit 9 ca. 1-wöchigen juv am 9.8.92, Innhorn; 0,1 mit 1 ca. 2-wöchigen juv am 29.8.92, Innhorn, alle Daten: Gü.
- Samtente** (Melanitta fusca): Seit Jahren wieder (mal) eine Beobachtung dieser Meereseente. 1 am 1.11.92, SM/Delta, (Sage).
- Schellente** (Bucephala clangula): Das ganze Jahr über (auch schon vorher) hielt sich ein Weibchen am Alzstau auf (Flügel verletzt?), (Gü).
- Zwergsäger** (Mergus albellus): 1 am 26.12.92, Inn/Deindorf, (Sage).
- Gänsesäger** (Mergus merganser): Winterdaten von Inn, Salzach, Alz und Isen. In diesem Jahr konnte die erste Brut an der Alz nachgewiesen werden. 1 Weibchen mit juv Untere Alz/B12 Brücke, (Bonauer); 0,1 mit 9-10 juv am 8.10.92, Peracher Badensee, (Petermeier), wahrscheinlich die gleiche Brut; Größte Trupps: 7,23 am 6.12.92, SM/Delta, (Bonauer); 10,18 am 31.12.92, Isensee, (Karl):
- Wespenbussard** (Pernis apivorus): Die Art hat sicherlich im Lk gebrütet. Ein direkter Nachweis konnte nicht erbracht werden. 1 am 24.5.92, Hirten, (Gü); 1 am 25.5.92, SM/Delta, (Sage); 1,1 am 19.6.92, Schützing, (Sage); 2 am 28.6.92, Hirten, (Gü); 3 am 12.7.92, Emmerting, (Bonauer); 1 P. balzend am 16.8.92, Hirten, (Gü); 1 am 29.8.92, Burghausen, (Gü); 1 P. am 7.9.92, Hirten, (Gü); Möglicherweise eine Brut im Bereich der Mittlinger Bachmündung, (Bierwirth).
- Seeadler** (Haliaeetus albicilla): 1 am 16.2.92 (1-2 jähriges Ex), SM/Delta, (Gü, Jetz).
- Rohrweihe** (Circus aeruginosus): Eine wahrscheinliche Brut im Bereich der SM/Bergham, (außerhalb des Lk). Durchzugsdaten: 0,1 am 1.5.92, Alzmü,

- (Sage); 0,1 am 6.5.92 bei Halsbach, (Gü); 0,1 am 9.5.92, Tyrlaching, (Gü); 0,1 am 3.6.92, Teising, (Gü).
- Kornweihe** (Circus cyaneus): 1,0 am 21.4.92, Altötting/Meister, (Gü).
- Weihe** (spec): 1 am 9.5.92 bei Kirchweidach, (Gü).
- Habicht** (Accipiter gentilis): Kein sicherer Bruthinweis und auch nur wenige Daten aus dem Lk. 0,1 am 15.3.92, SM/Delta, (Sage); 0,1 am 15.11.92, SM/Delta, (Sage); 1 am 15.12.92, Burgkirchen, (Benninger).
- Sperber** (Accipiter nisus): Alle Daten pro Monat verteilt. Januar: 2; Februar: 6; März: 0; April: 5; Mai: 6; Juni: 4; Juli: 0; August: 2; September: 0; Oktober: 3; November: 6; Dezember: 5; Daten: Bonauer, Benninger, Gürtler, Karl.
- Fischadler** (Pandion haliaetus): Nur je ein Datum vom Frühjahrs- und Herbstzug. 1 am 26.2.92, SM/Delta, (Sage); 1 kröpft einen Fisch am 17.10.92 auf einem Mittelspannungsmasten, Burgkirchen/Magerl, (Gü).
- Rotfußfalke** (Falco vespertinus): Erstmals konnten 2 im Lk festgestellt werden. 1.0 am 23.5.92, Markt, (Gü); 0,1 am 3.6.92, Oberholzhausen, (Gü).
- Baumfalke** (Falco subbuteo): Kein Brutnachweis in diesem Jahr. Daten: 1 am 1.5.92, Hirten; 1 am 12.5.92, Hirten; 1 am 1.6.92, Hirten; 1 jagt Schwalben am 14.6.92 bei Kastl; 1 am 17.7.92, Hirten; 1 am 24.9.92, Innhorn; alle Daten (Gü).
- Wanderfalke** (Falco peregrinus): In den letzten drei Jahren wurden alljährlich Beobachtungen im Lk bekannt. 2 am 4.12.92 üfl (Richtung West), Altötting Bahnhof, (Benninger).
- Rebhuhn** (Perdix perdix): Nach wie vor nur wenige Beobachtungen aus dem Lk. Flächenstilllegungen könnten sich aber langfristig auswirken. 2 am 1.5.92 in einem Erdbeerfeld in Altötting-Nord, (Gü).
- Wachtel** (Coturnix coturnix): Sie scheint bei uns noch häufiger zu sein als angenommen. Die Rufe sind meist nur abends in der Feldflur zu hören. Extensivierte Flächen scheint sie meist sehr schnell wieder zu besiedeln. Mehrere rufende Ex auf der Fläche eines Bio-Bauern nördlich von Kirchweidach, (Müller, Klett).
- Wasserralle** (Rallus aquaticus): Mit Brutvorkommen dürfte im Bereich der SM/Delta zu rechnen sein. Herbst- und Winterdaten von der SM/Delta und vom Alzstau. 3 rufend am 21.10.92 SM/Delta, (Gü); 1 rufend am 29.10.92, Alzstau, (Gü); 1 am 20.12.92 rufend, Alzstau, (Gü); 1 am 30.12.92, SM/Delta, (Bonauer).
- Bläßhuhn** (Fulica atra): Während einer LBV-Exkursion am Astener Weiher konnten wir am 30.5.92 ein Ex mit einer gelben Flügelmarkierung beobachten. Das Material wirkte plastikartig glänzend. Die Ecken waren regelmäßig abgeschnitten. Wir konnten uns diese Markierung nicht erklären. Später wurde dieser Vogel nicht mehr beobachtet.
- Stelzenläufer** (Himantopus himantopus) Seit 35 Jahren wieder die erste Beobachtung im Lk: 1 am 8.5.92, SM/Delta, (Belter).
- Flußregenpfeifer** (Charadrius dubius): Im Lk brüten 7 bis max. 10 Brutpaare. Über den Bruterfolg ist allerdings wenig bekannt. 1 P. mit 2 juv am 6.6.92, Kiesgrube Raitenhart, (Gü).
- Kampfläufer** (Philomachus pugnax): 4,4 am 26.4.92, Delta, (Gü); 0,17 am 17.5.92, Astener Weiher, (Jetz, Gü).

- Bekassine** (Gallinago gallinago): 2 üfl am 19.2.92, Osterwiesen, (Gü).
- Pfuhschnepfe** (Limosa lapponica): 0,1 am 8.5.92, SM/Delta, (Belter).
- Teichwasserläufer** (Tringa stagnatilis): Auch diese Art konnte erstmals bei uns festgestellt werden. Die Beobachtungen wurden der Seltenheitenkommission gemeldet und anerkannt. 1 am 17.5.92, Astener Weiher, (Jetz, Gü).
- Grünschenkel** (Tringa nebularia): 7 am 26.4.92, Delta, (Gü).
- Waldwasserläufer** (Tringa ochropus): 1 am 12.1.92, Türkenbachmündung, (Sage); 1 am 15.3.92, Türkenbachmündung, (Sage); 1 am 1.8.92, Innhorn, (Gü); 1 am 11.10.92 Türkenbachmündung, (Sage); 2 am 30.10.92, Hirten, (Gü); 1 am 31.10.92, Osterwiese, (Gü); 1 am 31.10.92, Bruck/Alz, (Bonauer).
- Bruchwasserläufer** (Tringa glareola): 2 am 9.5.92, Weiher Zeiselham; 4 am 11.5.92, Delta; 3 am 17.5.92, Astener Weiher; alle Daten: Gürtler.
- Flußuferläufer** (Actitis hypoleucos): Zur Zeit sind keine Brutvorkommen im Lk bekannt. Geeignete Habitate fehlen oder sind zu stark beunruhigt. 2 am 12.4.92, Salzachkiesbank/Wacker, 1 am 26.4.92, Hirten; 4 am 1.8.92, Innhorn; 1 am 6.8.92 nachts üfl Burgkirchen; 6 am 9.8.92, Innhorn; 1 am 14.8.92, Wackerkiesbank; 1 am 19.8.92, Delta; 1 am 28.8.92, Innhorn, (alle Daten Gürtler); 1 am 13.9.92, Türkenbachmündung, (Sage).
- Zwergmöwe** (Larus minutus): 2 vorjährige am 11.5.92, Delta, (Gü).
- Sturmmöwe** (Larus canus): Ein Erstnachweis der Sturmmöwe am Astener Weiher am 21.3.92, (Gü).
- Weißkopfmöwe** (Larus cachinnans): Seit Jahren ein Brutpaar im Delta der SM auf dem alten Brutfloß. 1992 hatten sie 3 juv; maximal bis zu 3 ad anwesend. Beobachtungen: Bonauer, Gürtler, Sage, Bierwirth.
- Flußseeschwalbe** (Sterna hirundo): 1992 konnte eine Brut auf einer Kiesbank 2 km oberhalb der Alzmü nachgewiesen werden. Dies dürfte in Bayern seit langem die erste Brut auf einer natürlich entstandenen Kiesbank sein. Fred Mayerhofer beobachtete auf einer Kiesbank 1 flüggen juv, der von den Altvögeln heftig verteidigt wurde. Der Landwirt Maier aus Queng sah allabendlich am Marktler Badeseesee jagende Seeschwalben (unweit der Alzmü); Auch E. Buck konnte dies bestätigen. Eine ad Seeschwalbe, die zwei flügge juv am Innhorn fütterte, konnte Gü am 1.8.92 beobachten. Auf dem Brutfloß an der SM/Delta konnten mind. 12 Paare mit mind. 17 juv notiert werden. Die Erstbeobachtung hier erfolgte am 12.4.92 mit 2 Ex (Gü). Am 19.8.92 wurde ebenfalls noch eine ad beobachtet, die einen flüggen juv fütterte (Gü).
- Trauerseeschwalbe** (Chidonias niger): 2 am 17.5.92, Delta, 5 am 10.9.92 Delta, alle Daten: Gürtler.
- Weißflügelseeschwalbe** (Chidonias leucopterus): 1 am 17.5.92, Delta, (Gü).
- Hohltaube** (Columba oenas): Mehrere Brutplätze im Lk. Durch künstliche Nisthilfen konnten wir sie fördern. Jahreserstbeobachtung: 5 am 17.2.92 fliegen vor eine Sperber auf, Hirten, (Gürtler sen.).
- Turteltaube** (Streptopelia turtur): 2 am 19.5.92 mit Türkentaube und Ringeltaube vergesellschaftet, Garching, (Gü).
- Kuckuck** (Cuculus canorus): Jahreserstbeobachtung: 1 am 1.5.92, (Gü).

- Uhu** (Bubo bubo): 1 am 28.3.92, Totfund unter einer Mittelspannungsleitung, Burgkirchen/Magerl, (Zeiler, Greisinger, Gü); 1 Brut bei Burghausen mit einem juv.
- Waldohreule** (Asio otus): 1 juv ruft am 10.7.92 bei Unterneukirchen, (Gü).
- Ziegenmelker** (Caprimulgus europaeus): 1 am 24.4.92, Burghausen/Burg, (Benninger).
- Mauersegler** (Apus apus): Jahreserstbeobachtung: 1 am 4.5.92, Hirten, (Gürtler sen.).
- Eisvogel** (Alcedo atthis): Man kann von mehreren Bruten an Alz, Isen und Nebenbächen ausgehen. Jahreszeitliche Verteilung der Beobachtungen: Januar: 3; Februar: 0; März: 2; April: 3; Mai: 0; Juni: 0; Juli: 4; August: 4; September: 3; Oktober: 8; November: 6; Dezember: 8; Beobachtungen: Sage, Petermeier, Bonauer, Karl, Gürtler.
- Wiedehopf** (Upupa epops): Bemerkenswerterweise wurde in diesem Jahr keine Beobachtung von durchziehenden Wiedehopfen bekannt.
- Wendehals** (Jynx torquilla): 1 am 24.4.92, Burgkirchen, wahrscheinlich rief derselbe am 27. und 28.4.92 (Benninger); 1 ruft am 29.4.92, Gendorf/Alzstadion (Benninger); 1 ruft am 8.5.92, Burghausen/Krankenhaus (Gü).
- Grauspecht** (Picus canus): Seit Jahren ist die Art im Lk nur mehr spärlich festgestellt worden. Diesmal konnte ich in den Auen in Hirten/Alz auffallend viele Nachweise erbringen, (dieselben Ex?); Rufende Grauspechte bei Hirten: Je einen am 4.3., 4.4., 27.4., 11.7.; 2 am 18.7.92; 1 am 19.7.92 (Gü); 1 am 11.4.92, (Benninger); 1 am 30.1.92 Winhöring (Karl).
- Grünspecht** (Picus viridis): Jahreszeitliche Übersicht der Beobachtungen: Januar: 0; Februar: 2; März: 1; April: 2; Mai: 0; Juni: 0; Juli: 2; August: 0; September: 1; Oktober: 0; November: 0; Dezember: 0: (Gü).
- Kleinspecht** (Dendrocopus minor): Wie immer nur wenige Beobachtungen: 1 am 15.2.92, Hirten, (Gü); 1 am 22.4.92, Hirten, (Gü); 1 am 24.4.92, Burghausen, (Benninger); 1 am 16.5.92, Alzgern, (Sage); 1 am 24.7.92, Hirten, (Gü).
- Feldlerche** (Alauda arvensis): Jahreserstbeobachtung: Trupp mit 45 Ex am 20.2.92 bei Kastl/Poschen, (Gü).
- Uferschwalbe** (Riparia riparia): Die Brutkolonie in der Rehdorfer Kiesgrube besteht noch. 1992 mind. 70 Brutröhren in kleinere Sandeinschlüsse gegraben.
- Rauchschwalbe** (Hirundo rustica): Jahreserstbeobachtung: 2 am 1.4.92, Alzstau, (Gü); späteste Beobachtung: 50 am 17.10.92, Innhorn, (Gü).
- Mehlschwalbe** (Delichon urbica): Jahreserstbeobachtung: 3 am 4.4.92, Alzstau, (Gü).
- Baumpieper** (Anthus trivialis): 2 singend auf Windbruchgelände, Mehringer Forst, (Gü).
- Wiesenpieper** (Anthus pratensis): Überraschenderweise konnte ich ein kleines Brutgebiet bei Nonnberg entdecken. (1 bis 2 Brutpaare und 1 juv); Zugdaten: 1 am 21.4.92, Pirach/Burghausen; 8 am 21.4.92, Pirach/Burghausen; 1 am 21.4.92, Burgkirchen/Hecketstall; 2 am 13.10.92, Wiese bei Pirach/Burghausen; 14 am 15.10.92, Wiese bei Pirach/Burgkirchen; 1 üfl am 5.11.92, Burghausen; alle Daten: Gürtler.

- Bergpieper** (Anthus spinoletta): 8 am 21.10.92, Inn/Perach, (Petermeier); 3 am 15.11.92, Inn/Perach, (Petermeier); 1 üfl am 15.11.92, SM/Delta, (Gü); 1 üfl am 21.10.92, Neuhofen/Salzach, (Gü).
- Schafstelze** (Motacilla flava): Nur ein Datum: 1 rufend üfl Pirach/Burgkirchen, (Gü).
- Bachstelze** (Motacilla alba): Jahreserstbeobachtung: 1 am 19.2.92, Alzstau, (Gü).
- Seidenschwanz** (Bombycilla garrulus): 23 am 18.2.92, Hirten, (Gü); 33 am 28.2.92, Kastl/Bahnhof, (Benninger Gerlinde).
- Wasseramsel** (Cinclus cinclus): Alle bisherigen Bruten fanden an wassertechnischen Bauwerken statt. 2 Bruten in Hirten/Alz, 1 Brut Alzsteg/Rehdorf, 1 Brut am 25.4.92, Alz/Garching, (LBV-Exkursion); 1 dj am 28.5.92, Isenwehr unterhalb Engfurt, (Gü); 1 Brut am 12.6.92 mit dj, Alzwehr/Burgkirchen, (LBV-Exkursion); 1 Ex am 27.6.92, Türkenbach/Mehlhäusl, (Beobachtung könnte auf Brut hindeuten) (Sage); Brut an 11.4.92, Winhöring, (Karl).
- Blaukehlchen** (Cyanosylvia svecica): Brütet im Bereich der SM. 3,0 am 12.4.92, SM/Bergham, (Sage).
- Gartenrotschwanz** (Phoenicurus phoenicurus): Jahreserstbeobachtung: 1 P. am 24.4.92, Burgkirchen, (Benninger).
- Braunkehlchen** (Saxicola rubetra): Durchzugsdaten: 1 am 1.5.92, SM/Laichpoint, (Sage); 1 am 3.5.92, Alzgern-Jaubing, (Sage); 1 am 6.5.92, Halsbach, (Gü); 3 am 9.5.92, Kirchweidach, (Gü); 2 am 13.5.92, nördlich von Feichten, (Gü); 2 am 17.5.92, SM/Delta, (Gü); 1 am 20.5.92, nördlich von Unterneukirchen, (Gü).
- Steinschmätzer** (Oenanthe oenanthe): 11 am 29.4.92, Pirach/Burgkirchen, 2 am 1.5.92, Wechselberg; 1 am 6.5.92 bei Pirach; 7 am 6.5.92, Hirten/Racherting; 6 am 9.5.92 zwischen Kirchweidach und Tyrlaching; 1 am 13.5.92, Kirchweidach; alle Daten: Gürtler.
- Singdrossel** (Turdus philomelos): Frühestes Datum: 1 singt am 15.2.92, Burgkirchen, (Benninger).
- Rotdrossel** (Turdus iliacus): 1 üfl am 26.1.92, Hirten, (Gü).
- Feldschwirl** (Locustella naevia): Jahreserstbeobachtung: 1 singt am 26.4.92, SM/Delta, (Benninger):
- Schlagschwirl** (Locustella fluviatilis): Nur spärlich in den Innauen vorkommend. 1 singt am 26.4.92, SM/Delta, (Benninger); 1 singt am 19.5.92, Niedergottsau/Innbrücke, (Sage).
- Rohrschwirl** (Locustella luscinioides): Brütet nur im Bereich der SM/Delta. Erstbeobachtung: 1 singt am 11.5.92 SM/Delta, (Gü).
- Schilfrohrsänger** (Acrocephalus schoenobaenus): 1 singt am 17.5.92, SM/Delta, (Gü).
- Teichrohrsänger** (Acrocephalus scirpaceus): Jahreserstbeobachtung: 10 singen am 14.5.92, SM/Delta, (Sage).
- Drosselrohrsänger** (Acrocephalus arundinaceus): Datum außerhalb der SM/Delta 1 singt am 23.5.92, Dachlwand, (Gü).
- Gelbspötter** (Hippolais icterina): Jahreserstbeobachtung: 1 singt am 13.5.92, Burgkirchen, (Benninger).

- Dorngrasmücke (Sylvia communis):** Sie ist nach wie vor die seltenste Grasmücke bei uns. 1 singt am 18.5.92, Burgkirchen/obere Terrasse, (Benninger).
- Mönchsgrasmücke (Sylvia atricapilla):** Jahreserstbeobachtung: 3 beobachtet am 5.4.92 an verschiedenen Punkten, Alzauen/Hirten, (Gü).
- Waldlaubsänger (Phylloscopus sibilatrix):** Jahreserstbeobachtung: 1 singt am 25.4.92, Garching, (LBV-Exkursion).
- Zilpzalp (Phylloscopus collybita):** Jahreserstbeobachtung: Viele singen am 28.3.92, Alzauen Burgkirchen/Magerl, (Gü).
- Fitis (Phylloscopus trochilus):** Jahreserstbeobachtung: 1 singt am 12.4.92, SM/Delta, (Gü).
- Grauschnäpper (Muscicapa striata):** Jahreserstbeobachtung: 1 am 8.5.92, Burgkirchen, (Benninger); 1 am 10.5.92, Hirten, (Gü).
- Trauerschnäpper (Ficedula hypoleuca):** 1,0 und 0,1 am 13.4.92, Burgkirchen, (Kastner); 0,1 am 8.5.92, Burgkirchen, (Benninger); 0,3 am 3.9.92, Hirten, (Gü); 0,2 am 5.9. und 6.9.92, Burgkirchen, (Benninger); 0,1 am 7.9.92, Burghausen, (Gü).
- Beutelmeise (Remiz pendulinus):** 1 am 13.9.92, SM/Bergham, (Sage).
- Pirol (Oriolus oriolus):** Jahreserstbeobachtung: 1 ruft am 8.5.92, Hirten, (Gürtler sen.).
- Rotrückenwürger (Lanius collurio):** Nur mäßig häufiger Brutvogel. Erstbeobachtung: 1,0 am 3.5.92, Alzgern/Winkel, (Sage).
- Raubwürger (Lanius exubitor):** 1 am 16.2.92, Niedergottsau, (Sage); 1 am 24.2.92, Niedergottsau, (Sage); 1 am 13.9.92, Markt/Bergham, (Sage); 1 am 31.10.92, Altötting/Raitenhart, (Gü); 1 am 7.11.92, Seibersdorf, (Sage); 1 am 7.11.92, Niedergottsau, (Sage); 1 am 22.12.92, Emmerting, 1 am 24.12.92, Altötting/Osterwiese, (Gü).
- Star (Sturnus vulgaris):** Jahreserstbeobachtung: 2 am 11.2.92, Emmerting, (Gü); 18 am 17.2.92, Niedergottsau, (Sage).
- Bergfink (Fringilla montifringilla):** Im Winter 1991/92 war auch bei uns ein starker Einflug spürbar. 5 am 1.2.92, Burgkirchen, (Benninger); Schwarm = 500 am 19.1.92, Wöhrsee/Burghausen, (Gü); 7 am 19.1.92, Burgkirchen, (Benninger); Größere Trupps: 21-22 am 21./22.1.92, Burgkirchen, (Benninger); 1 am 15.2.92, Hirten, (Gü); Schwarm = 300 am 20.2.92, Hirten, (Gü); Schwarm = 1000 am 21.2.92, Hirten/Schroffen, (Gü); 4 am 9.3.92, Burgkirchen, (Benninger); 7 am 15.3.92, Burgkirchen, (Benninger); 2 am 7.4.92, Burgkirchen, (Benninger); 5 unter Buchfinken am 7.4.92 bei Halsbach, (Gü); 1 am 2.11.92, Burghausen, (Sage).
- Girlitz (Serinus serinus):** Jahreserstbeobachtung: 1 singt am 1.4.92, Hirten, (Gü).
- Hänfling (Acanthis cannabina):** Kein sicherer Brutnachweis im Lk, mehrfach beobachtet. Zugdaten: 1,1 am 6.5.92, Pirach, (Gü); 2 am 9.5.92, Kirchweihdach, (Gü); 1,1 am 24.5.92, Niedergottsau, (Sage); 1 am 28.5.92, Nonnberg, (Gü); 1,0 am 28.5.92, Kiesgrube bei Engfurt, (Gü); Brutzeitdaten: 1,1 am 21.6.92, Pflanzgarten Unterviehhausen/Haiming; (Sage).
- Birkenzeisig (Carduelis flammea cabaret):** 1 am 10.12.92, Burghausen Wacker/Chemie, (Sage).

Fichtenkreuzschnabel (*Loxia curvirostra*): Die Art ist bei uns nicht eben gerade häufig zu beobachten. Man sieht sie am ehesten noch im Altöttinger und Burghauser Forst. 1 ruft am 28.4.92, Mehringer Forst. 1 am 9.5.92 NO Tyrlaching, (Gü, Jetz); 4 am 21.6.92, Kastler Forst, (Gü).

Gimpel (*Pyrrhula pyrrhula*): Ein spärlicher Brutvogel, der nur im Winter häufig zu beobachten ist. Brutdaten: 1,1 mit Nistmaterial, Juni Hirten, (Gü); 1,1 mit 3 juv am 21.6.92 Kastler Forst, (Gü); 1,1 am 2.7.92, SM/Delta, (Gü).

Anschrift des Autors:

Ingomar Gürtler
Regerstraße 8
D-84489 Burghausen

Tel.: 08677-63357

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen der Zoologischen Gesellschaft Braunau](#)

Jahr/Year: 1995

Band/Volume: [6](#)

Autor(en)/Author(s): Gürtler Ingomar

Artikel/Article: [Vogelkundlicher Jahresbericht 1992 - Landkreis Altötting 239-247](#)